Arbeitskabinen in verschiedenen Dimensionen und Ausführungen

Eine Schallschutzkabine in 2-teiliger, spiegelbildlicher Ausführung – geeignet für Kranbeschickung.

Die Trennung der Kabine erfolgt durch eine freitragende Wand, die bei Bedarf zusammengeklappt werden kann. Für eine Bestückung der Schleifkabine besteht die Kabine frontseitig aus jeweils 2 x 2 verfahrbaren L-Toren sowie einem festen Element. Jedes Torelement hat ein Fenster (Arbeitsschutz) und ist über leichtgängige Laufschienen per Hand oder motorisch verfahrbar. Die Rückwand besteht ebenfalls aus Schallschutzelementen. Die Zugänge sind ebenerdig ausgeführt.

Alle Tor- und Wandelemente sind mit 100 mm Schallschutzpaneele ausgebildet. Der Schallschutz besteht aus Glattblech, Dämmwolle, Hartkern, Folie, Lochblech. Die Grundkonstruktion ist aus stabilem 100 mm Vierkantrohr gefertigt.

Besonderheiten:
- Abluftwand mit Funkenbremse
- Die Zuluftanlagen sind direkt auf den verschiebbaren Türelemente montiert

Einsicht in die Schallschutzkabine bei geöffneten Schiebetüren bzw. Ansicht der geschlossenen Kabine.

Schalldämmkabine

Als Stauberfassungselement ist pro Kabine eine Abluftwand mit Funkenbremse installiert. Die Wände sind für 5000 m³/h dimensioniert und können um ca. 1500 mm in Schleifrichtung verschoben werden. Außerdem sind zusätzliche Abluftgitter in der Abluftleitung integriert, welche bei Bedarf zugeschaltet werden können. Jede Absaugwand wird mit einer separaten pneumatischen Luftabsperrklappe geregelt.

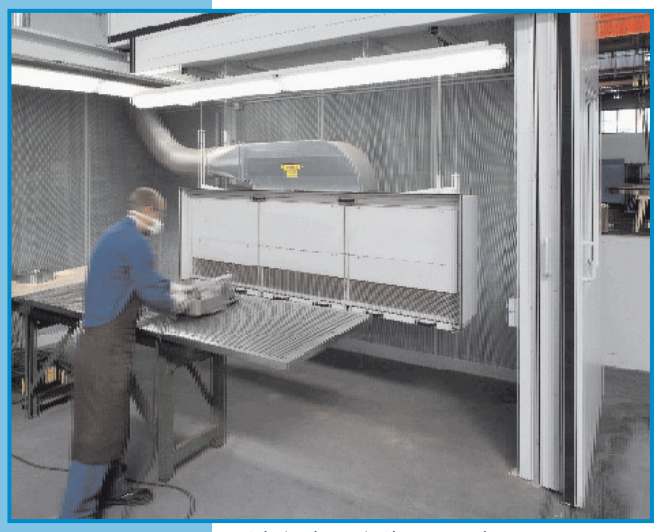
In jeder Kabinenhälfte wird mittels schallgedämpfter Ventilation die Zuluft in eine Zwischendecke eingebracht. Diese wird dann über die sichtbare Lochblechdecke in den Kabinenraum zugfrei und gleichmäßig eingeblasen. Die Lochblechzwischendecke ist so gestaltet, das einzelne Sektionen drosselbar sind. Die Zuluftanlagen sind direkt auf den Schiebetüren montiert.

Die Absaugung kann über eine Patronenfilteranlage mit einer automatischen Abreinigung oder durch einen

Detailansicht der schienengeführten Türelemente.

Nassabscheider erfolgen. Die Absauganlage wird über einen Frequenzumrichter gesteuert und kann mittels einer Bypassklappe die gereinigte Luft wahlweise ins Freie oder als Umluft in die Werkhalle zurück geführt werden.

Die Stromleitungen werden mittels Schleppkabel mitgeführt.



Arbeitsplatz mit Absaugwand.

Blick in die offene Kabine auf den Arbeitsplatz.

Absauganlage mit Vorfilterelement.

Einhausung von kontaminierten Arbeitsplätzen mit intrigierter Be- und Entlüftung

Die Einhausungskabine besteht aus einem fest montierten Wandelement, sowie einer zweiteilig von Hand teleskopierbaren Kabineneinheit. Für die Kranbeschickung können die fahrbaren Teleskopelemente von Hand oder motorisch verschoben werden. Die Verfahrbarkeit der Teleskopelemente wird über ein Rollensystem gewährleistet.

Innenansicht.

Einhausungskabine in einer Werkhalle platziert.

Besonderheiten:
- Lichteinfall durch Plexiglaswände
- Dezentrale Zuluftanlagen
- Absaugung durch Wirbelstrom-haube

Außenansicht.

Innenansicht mit geöffneten Türen.

Innenansicht mit geschlossenen Türen.

Kabine in gasdichter Ausführung.

Einhausungskabine

Die Außenwände werden je nach Anforderungen von uns erstellt. Sie können in durchsichtiger, schallgedämmpfter oder in normaler und lackierter Stahlblechausführung gefertigt werden.

Die Absaugung der Schadstoffe erfolgt durch eine Wirbelstromhaube, die sich durch enorm hohe Absaugleistung bei geringen Luftmengen auszeichnet.

Wirbelstromabsaughaube im Deckenbereich.

Die erforderliche Zuluft wird aus dem Hallenbereich über Einzelventilatoren oder durch ein zentrales Zuluftkanalsystem zugfrei der Kabine zugeführt.

Aufbau einer Schallschutzkabine

Wir fertigen Schallschutzkabinen, Schallschutzkapselungen und Schallschutzwände für die Industrie in jeder Größe mit Schalldruckpegelreduzierung. Schallschutzmessräume für Forschung und technische Entwicklung, bestehend aus einzelnen Wand- und Deckenelementen. Außenwände aus profiliertem, verzinkten Stahlblech. Innenseite mit verzinkter Lochblechverkleidung als mechanischer Schutz. Wandstärke 50, 80, 100 und 120 mm, Schalldämmung vorwiegend im mittleren und hohen Frequenzbereich.

Frei stehende Trag- und Dachkonstruktion. Stabile Rahmenkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen zur Aufnahme der einzelnen selbsttragenden Schallschutzkassetten, die durch zusätzliche Profilbleche und Moosgummidichtungen miteinander verbunden werden. Kabinendach geschlossen oder mit Schlitz für Kranbestückung. Türen als Flügel- oder Schiebetüren, einflügelig oder zweiflügelig, mit oder ohne Fenster. Jegliche Sonderlösungen möglich. Individueller Kassettenaufbau wie z. B. das Einbringen von Hartkernen, PE- Folien, Schaumstoffen usw. ist je nach Frequenzanalyse problemlos zu realisieren. Innen- und Außenlackierung nach Kundenwunsch.

Zubehör:

- Belüftungseinrichtung mit zusätzlichen Kulissenschalldämpfer, Ventilatoren, Klimaanlagen, Luftkanalsystem.
- Integrierte Arbeitsflächen mit und ohne Absaugung.
- Sichtfenster mit dreifacher Verbundverglasung.